

CDU/FDP Kreistagsfraktion Waltershäuser Straße 21 99867 Gotha

An das Kreistagsbüro
Landratsamt Gotha
18.-März-Straße 50
99867 Gotha

POSTEINGANG LANDRAT				
Gesamtverantwortung/Original				
LR	1. BG	2. BG	EBG	
Reg.-Nr. 28557				
- 4. NOV. 2020				
04	Pin	2.1	3.1	4.1
05	1.1	3.1	6.2	5.1
06	1.2	3.2	8.1	5.2
08	1.3	3.3	KAS	7.1
BA:				

weiterer Verteiler:

Gotha, 30.10.2020

**Änderungsantrag Nr. 2 der CDU/FDP-Kreistagsfraktion
zur Beschlussvorlage Nr. 32/2020 - Haushaltssatzung 2021**

Gegenstand: Anschaffung von Luftreinigungssystemen für Schulen in der Trägerschaft des Landkreises Gotha zur Sicherstellung des Präsenzunterrichtes während der Coronapandemie

Der Kreistag möge beschließen:

- 001 Für den Erwerb von Luftreinigungssystemen für die Klassenräume in den Schulgebäuden in der Trägerschaft des Landkreises werden im Vermögenshaushalt zusätzlich 500.000 EUR veranschlagt.
- 002 Die Deckung der Mehrausgaben unter 001 erfolgt durch eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage in gleicher Höhe. Die Finanzplanung der Folgejahre ist entsprechend anzupassen.

Postanschrift:
CDU/FDP Kreistagsfraktion
Waltershäuser Straße 21
99867 Gotha

Telefon: 03621 / 70 27 11
Telefax: 03621 / 75 75 65
E-Mail: kontakt@cdugotha.de
Internet: cdugotha.de

Bankverbindung:
Kreissparkasse Gotha
DE82 8205 2020 0750 0134 00

Fraktionsvorsitzender:
Christian Jacob

Begründung:

In geschlossenen Räumen ist die Gefahr einer Infektion mit SARS-CoV-2 besonders hoch. Die Viren werden durch Aerosolpartikel transportiert, verteilen sich und halten sich so über mehrere Stunden in der Luft. Wird die Luft nicht ausgetauscht oder die Partikel nicht aus der Luft entfernt, steigt die Konzentration mit der Zeit an. Das ist vor allen an Schulen ein Problem. Die wenigsten Schulen verfügen über maschinelle Lüftungsanlagen und in Klassenräumen ist wirksames Stoßlüften oft nicht möglich. Angesichts der kalten Jahreszeit sind schnell umsetzbare technische Lösungen klug zu planen, um das Infektionsrisiko so weit wie möglich zu reduzieren.

Geeignete Luftreinigungsgeräte sind bereits erprobt und auf dem Markt erhältlich. Einige Bundesländer fördern bereits den Erwerb derartiger Geräte für die Schulen. Gegebenenfalls können zukünftig durch den Freistaat Thüringen bereitgestellt Fördermittel hierfür genutzt werden und die veranschlagten Mittel können als Eigenmittel die Investitionssumme wesentlich erhöhen.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Jacob
Fraktionsvorsitzender